Aufbruchstimmung im Osten?

Berlin. Im W+M-Interview fragten wir den Ostbeauftragten der Bundesregierung Marco Wanderwitznach nach der Aufbruchsstimmung im Osten. Seine Einschätzung: “Wir sollten eine Aufbruchstimmung spüren, aber uns dessen bewusst sein, dass sie kein Selbstläufer ist. Die zunehmend dünner werdende Fachkräftebasis zwingt uns ernsthaft über Zuwanderung zu sprechen. Wir sind im vielfältigen Strukturwandel, ohne im Detail zu wissen, wie er ausgeht.”

Lesen Sie das ganze Interview im W+M-Onlinemagazin.